

### VIZEPRÄSIDENTIN DES LANDESVERBANDES VERSTORBEN

## Trauer um Beate Steinmetz

**Die Rheuma-Liga Rheinland-Pfalz trauert um Beate Steinmetz. Die Vizepräsidentin des Landesverbandes und 1. Vorsitzende der örtlichen Arbeitsgemeinschaft Bad Münster am Stein-Ebernburg ist am 16. Januar im Alter von 74 Jahren verstorben.**

Seit 1992 war Beate Steinmetz Mitglied der Deutschen Rheuma-Liga. Wegen ihrer rheumatoiden Arthritis nahm sie aktiv an den Bewegungs- und Informationsangeboten vor Ort teil. Beruflich war sie lange Jahre als Sozialarbeiterin im Bereich Gemeinwesenarbeit bei der Stadt Bad Kreuznach tätig. Bald begann sie sich für andere rheumakranke Menschen zu engagieren, und 2006 wurde sie zur 1. Vorsitzenden der öAG Bad Münster am Stein-Ebernburg gewählt.

Die Beratung und der Erfahrungsaustausch von Betroffenen waren Beate Steinmetz immer ein großes Anliegen. Auch als sie 2014 zur Vizepräsidentin des Landesverbandes gewählt wurde, blieb sie Leiterin ihrer örtlichen Arbeitsgemeinschaft. Um ihr Fachwissen zu erweitern und Mitglieder qualifiziert zu beraten, nahm sie regelmäßig an Fortbildungen teil. Außerdem war sie Delegierte des Landesverbandes bei der Bundesdelegiertenversammlung.

2012 erkrankte Beate Steinmetz auch am Sjögren-Syndrom. Da diese rheumatische Erkrankung zu den seltenen zählt, entschloss sie sich, einen



Beate  
Steinmetz

Sjögren-Gesprächskreis für Beratung und Erfahrungsaustausch aufzubauen. Seit 2017 engagierte sie sich zudem als Vertreterin im Landesausschuss der Kassenärztlichen Vereinigung Rheinland-Pfalz und im erweiterten Landesausschuss, in dem es vor allem um die ambulante spezialfachärztliche Versorgung geht. Auch dort galt ihr Engagement dem Wohl chronisch kranker Menschen.

Ihre berufliche Erfahrung und ihre rheumatischen Erkrankungen waren für Beate Steinmetz die Basis und die Motivation für ihr großes Engagement in der Rheuma-Liga. Ihre sozialpolitische Kompetenz und persönliche Zuwendung haben einen nachhaltigen Eindruck hinterlassen. Wir werden sie in dankbarer Erinnerung behalten. ←

Deutsche Rheuma-Liga  
Landesverband Rheinland-Pfalz e.V.

### EDITORIAL

*Liebe Leserinnen und  
Leser, liebe Mitglieder,*

diese Ausgabe beginnt mit einer traurigen Nachricht – im Januar ist Beate Steinmetz verstorben. Wir alle im Vorstandsteam sind ihr zu großem Dank verpflichtet und werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

In diesen Wochen finden die regionalen Gruppentreffen statt. Auf jedem der acht Treffen kommen Vertreter der örtlichen Arbeitsgemeinschaften einer Region zum Informationsaustausch mit Geschäftsführerin Margit Schmalhofer und zu Gesprächen untereinander zusammen. Allen Teilnehmenden wünsche ich gute und fruchtbare Begegnungen.

Die Rheuma-Liga hat eine neue Mitarbeiterin in der Landesgeschäftsstelle: Vanessa Kost ist nun im Bereich Beratung und Coaching tätig. Ich freue mich über diese Verstärkung. Zu guter Letzt möchte ich Sie zu unserem Patiententag am 9. Mai einladen (s. Seite 2). Nutzen Sie die Chance, sich zu informieren und mit anderen ins Gespräch zu kommen!



Ihr  
**DR. MARTIN HESSE**  
Vizepräsident

## PATIENTENTAG IN BAD KREUZNACH

# Fibromyalgie: Mythen und Fakten

**Am Samstag, 9. Mai findet in Bad Kreuznach der Patiententag Fibromyalgie statt, zu dem der Landesvorstand und das Netzwerk Fibromyalgie der Rheuma-Liga Rheinland-Pfalz einladen. An diesem Tag wird es in mehreren Vorträgen um verschiedene Aspekte dieser Erkrankung gehen.**

Der Patiententag im Haus des Gastes beginnt um 10 Uhr und wird gegen 16 Uhr enden. Die Fibromyalgie wird dabei aus medizinischer, psychosomatischer und sozialrechtlicher Sicht beleuchtet. Außerdem gibt es Informationen über Ernährung, Physiotherapie und die Bedeutung der Selbsthilfe. Schirmherrin der Veranstaltung ist Ministerin Sabine Bätzing-Lichtenthäler.

## PATIENTENTAG

### „Fibromyalgie: Mythen und Fakten“

Samstag, 9. Mai 2020, 10 bis 16 Uhr

**Ort:** Haus des Gastes, Bad Kreuznach, Kurhausstraße 22

**Kostenanteil:** 10,00 Euro/Person (für die Verpflegung), s. „Anmeldung“ rechts

**10.00 Uhr: Ankommen**

**10.15 Uhr: Grußwort –**

Rotraut Schmale-Grede, Präsidentin Deutsche Rheuma-Liga Bundesverband

**10.30 Uhr: Fach-Vorträge**

„Fibros und Ärzte“ –

Prof. Dr. med. Peter Härle, Chefarzt kkm (Katholisches Klinikum Mainz)

„Psycho-Schublade Fibromyalgie?“ –

Stefan Kessler, Psychologischer Psychotherapeut, Karl-Aschoff-Klinik Bad Kreuznach

„Gesunde Ernährung bei Fibromyalgie“

– Eveline Kiehl, Ökotrophologin, Alzey

**12.00 Uhr: Mittagsimbiss und Bewegung**

**13.00 Uhr: Fach-Vorträge**

„Physiotherapie für

Fibromyalgie-Patienten“ –

Vera Anders und Birgit Wenzel-Schneider, Acura-Kliniken Bad Kreuznach

„Sozialmedizin und Fibromyalgie“ –

Dr. Matthias Schmidt-Ohlemann, Facharzt für Orthopädie, Rheumatologie, Facharzt für physikalische und rehabilitative Medizin, Soziologe, Vorstandsmitglied Deutsche Rheuma-Liga Bundesverband und Landesverband Rheinland-Pfalz

„Selbsthilfe ist wichtig!“ –

Elfi-Gül Hollweck, Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (KISS) Mainz

**14.30 Uhr: Abschluss / Take-home-**

**message** (Botschaft zum Mitnehmen)

Christiane Solbach, Netzwerk Fibromyalgie

Dr. Martin Hesse, Vizepräsident

Landesverband Rheinland-Pfalz e.V. der Deutschen Rheuma-Liga

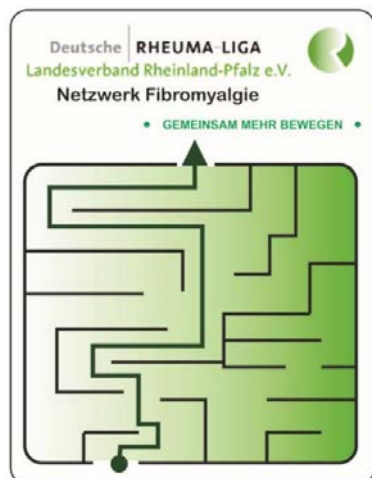
**15.00 Uhr: Fibro-Line-Dance**/Möglichkeit zum Austausch und Abschied

**16.00 Uhr: Ende der Veranstaltung**

**Anmeldung:** Wenn Sie am Patiententag teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte in der Landesgeschäftsstelle – Telefon 0671 8340453 oder [seminare@rheumaliga-rlp.de](mailto:seminare@rheumaliga-rlp.de) – an. Die Kostenbeteiligung für die Veranstaltung in Höhe von 10 Euro bitten wir vorab auf das Konto des Landesverbandes (IBAN: DE05 5609 0000 0002 0635 82) zu überweisen. Der Überweisungsbeleg dient als Nachweis für die Anmeldung.

**Bitte beachten Sie:** Bei der Veranstaltung werden Fotos und Filmaufnahmen gemacht, die im Internet/Social Media und Printmedien veröffentlicht werden. Der Zugang zum Patiententag ist barrierefrei. Bitte teilen Sie uns bei Ihrer Anmeldung mit, wenn Sie mit einem Rollstuhl anreisen.

Auf Ihre Teilnahme freuen wir uns! ←



## NETZWERK FIBROMYALGIE

### Treffen der Leiter/-innen

**Ein lebhaftes und erfolgreiches Netzwerk-Treffen fand im November in Bad Kreuznach statt: Die Leiter/-innen der Fibromyalgie-Gesprächskreise diskutierten den Aufbau und die Integration neuer Gruppen.**

Derzeit gibt es 16 Gesprächskreise im Netzwerk Fibromyalgie Rheinland-Pfalz – und es sollen mehr werden. Denn es gibt

zahlreiche Betroffene mit Fibromyalgie, die sich oft allein gelassen und verzweifelt fühlen. Bei ihrem sechsten Netzwerktreffen am 22.–23. November beschlossen die Teilnehmenden, dass Gesprächskreisleiter/-innen Patenschaften für neue Fibro-Gesprächskreise in angrenzenden Regionen übernehmen.

So können sie besonders in der Gründungs- und Aufbauphase unterstüt- →



Die Teilnehmer/-innen des Treffens am 22.–23. November

zend und beratend tätig werden. Das Netzwerk der Gesprächskreise ist inzwischen eine wichtige Institution geworden, wenn es um Hilfe und Selbsthilfe von

Fibromyalgie-Betroffenen geht. Auch der Informations- und Erfahrungsaustausch unter den schon bestehenden Gesprächskreisen ist deshalb von großer

Bedeutung. Ein weiteres Thema dieses Treffens war die Vorbereitung des Patiententages Fibromyalgie, der am 9. Mai stattfindet. Mehr über diese Veranstaltung finden Sie auf Seite 2.

Wenn Sie Interesse daran haben, einen Gesprächskreis Fibromyalgie ins Leben zu rufen oder gemeinsam mit anderen aufzubauen, melden Sie sich bei Christiane Solbach unter Telefon 06131 240772 oder fibromyalgie-netzwerk@rheuma-liga-rlp.de. Wir freuen uns über Zuwachs! ←

## GRÜNDUNGSTREFFEN IM FRÜHJAHR

# Neue Gruppe junger Rheumatiker

**In diesem Jahr entsteht eine neue Selbsthilfegruppe der Rheuma-Liga Rheinland-Pfalz für und mit Menschen zwischen Mitte 20 und 40. Die Vorbereitungen sind derzeit in vollem Gange.**

Alle jungen Rheumatiker in Rheinland-Pfalz aufgepasst: Wir wollen eine Selbsthilfegruppe für Betroffene in unserer Altersgruppe ins Leben rufen. Dazu wird es zwischen April und Juni ein Gründungstreffen geben, bei dem alle wichtigen Themen zur Gruppe wie Name, Orga-Team und erste Treffen gemeinsam besprochen und festgelegt werden.

Da beim Redaktionsschluss für diese mobil-Ausgabe der genaue Termin und der Ort noch nicht feststanden, bitten wir Euch, dafür auf der Website des Landesverbandes [www.rheuma-liga-rlp.de](http://www.rheuma-liga-rlp.de) nachzusehen. Wir freuen uns auf jeden Fall bereits jetzt auf Euer zahlreiches Kommen!

Bereits im Dezember 2019 wurde ein wichtiger erster Schritt hin zur Neugrün-

dung gemacht: Im Rahmen einer Befragung, die von jungen Rheumabetroffenen und Studierenden der Katholischen Hochschule Mainz entworfen wurde, haben wir euch in Fragebögen nach Wünschen zu Treffen, Austausch, aktuellen Themen und weiteren Anliegen gefragt. Allen, die an der Umfrage teilgenommen haben, möchten wir an dieser Stelle ganz herzlich danken.

Die Befragung hat gezeigt, dass viele junge Menschen ein großes Interesse haben, sich in einer Gruppe mit Gleichgesinnten auszutauschen und an gemeinsamen Aktivitäten teilzunehmen. Die genauen Ergebnisse werden wir im Rahmen des Gründungstreffens auswerten.

### Interesse am Mitmachen?

Falls Du noch nicht von der Neugründung erfahren hast, bei der Umfrage nicht angeschrieben worden bist, Interesse an der Gruppe und ihren zukünftigen Treffen oder noch Fragen und Anliegen hast, kannst Du uns aktuell über den Landesverband der Deutschen Rheuma-Liga

Rheinland-Pfalz erreichen: E-Mail: [info@rheuma-liga-rlp.de](mailto:info@rheuma-liga-rlp.de), Telefon 0671 8340450. Wir freuen uns, mit Euch gemeinsam ein attraktives Angebot zu schaffen! ←

*Anja Nilges, Carina Maschino, Heidrun Kalytta und die Projektgruppe der Katholischen Hochschule Mainz*

### Delegiertenkonferenz 2020

Am Freitag, 5. Juni, findet in Bretzenheim (Nahe) die diesjährige Delegiertenkonferenz der Rheuma-Liga Rheinland-Pfalz statt. Der Landesverband wird die örtlichen Arbeitsgemeinschaften dazu gesondert einladen.

An der jährlichen Delegiertenkonferenz nehmen die stimmberechtigten Delegierten der Arbeitsgemeinschaften teil, außerdem (ohne Stimmrecht) Mitglieder des Vorstands und Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle sowie geladene Gäste.

## VERANSTALTUNGSHINWEISE

# Termine im Mai und Juni

## Rheumabus-Tour in Rheinland-Pfalz und im Saarland:

Im Mai wird der Rheumabus erneut in mehreren Städten der Region Halt machen. Auch in diesem Jahr geht es dabei vor allem um die frühzeitige Erkennung entzündlich-rheumatischer Erkrankungen (zum Angebot gehört auch ein Frühscreening vor Ort) und Informationen über Behandlung und Selbsthilfe. Ehrenamtliche Helfer der örtlichen Arbeitsgemeinschaften beteiligen sich an der Information und Beratung der Besucher.

Die Termine und Standorte:

- 11. Mai – Mainz**
- 12. Mai – Landau**
- 13. Mai – Saarbrücken**
- 14. Mai – Prüm**
- 15. Mai – Betzdorf**

## Rheinland-Pfalz-Tag in Andernach:

Vom 19. bis zum 21. Juni findet das Landesfest in diesem Jahr statt. Gastgeber ist diesmal Andernach am Rhein. Auch die Rheuma-Liga Rheinland-Pfalz (Landesverband und örtliche Arbeitsgemein-

schaft Mayen) wird sich dort vorstellen und die Festbesucher über „Rheuma“ und Selbsthilfe informieren. ←

## NÄHERE INFORMATIONEN

zu den Veranstaltungen finden Sie auch auf den Internetseiten des Landesverbandes: [www.rheuma-liga-rlp.de](http://www.rheuma-liga-rlp.de)

## TERMINE

der örtlichen Arbeitsgemeinschaften sind ebenfalls online zu finden: [www.rheuma-liga-rlp.de/gruppen/termine-vor-ort/](http://www.rheuma-liga-rlp.de/gruppen/termine-vor-ort/)

## TERMINE VON APRIL BIS AUGUST

# Neue Seminare/ Patientenschulungen

Zwischen April und August 2020 veranstaltet die Rheuma-Liga Rheinland-Pfalz mehrere Seminare und Patientenschulungen. Die Seminare, zu denen sich alle Mitglieder anmelden können, sind mit „A“ gekennzeichnet. An den Patientenschulungen – „P“ – können Mitglieder und Nichtmitglieder teilnehmen. „EM“ weist auf Seminare zur Qualifikation ehrenamtlicher Mitarbeiter/-innen hin, „EK“ auf Veranstaltungen des Elternkreises.

## Diese Termine haben wir bereits in mobil 1/2020 angekündigt:

- 17./18. April:** Schmerz lass nach – Schmerzbewältigung und Entspannung (Nr. 2020-04-17 A, Bad Kreuznach)
- 18./19. April:** Tanz fit (Nr. 2020-04-18 A, Bad Kreuznach)
- 24./25. April:** Patientenschulung Rheumatoide Arthritis (Nr. 2020-04-24 P, Bad Kreuznach)
- 1.–3. Mai:** Familien- und YoungRheumi-

Wochenende (Nr. 2020-05-01 EK, Mayen)

- 8./9. Mai:** Alltagsbewältigung und Lebensperspektiven für Betroffene mit einer chronischen rheumatischen Erkrankung (Nr. 2020-05-08 A, Bad Kreuznach)
- 15./16. Mai:** Auf zu neuen Wegen – Trotz Stress gesund leben (Nr. 2020-05-15 A, Bad Kreuznach)
- 19./20. Juni:** Patientenschulung Osteoporose (Nr. 2020-06-19 P, Bad Kreuznach)

## HINFALLEN, AUFSTEHEN, KRÖNCHEN RICHTEN, WEITERGEHEN – Die Kunst des Scheiterns

Nr. 2020-06-26 A (Bad Kreuznach – Seminar für Frauen)

Oft hadern wir mit uns, wenn es nicht so läuft, wie wir es gerne hätten. Wir verurteilen uns oder werten uns ab. Wir sind mutlos oder bleiben wie ein Käfer auf dem Rücken liegen. In diesem Seminar üben wir einen neuen, kreativen und „majestäti-

schen“ Umgang mit unserem „Scheitern“, indem wir uns aufrichten, genussvoll auf einem Scherbenhaufen stehen und königsnengleich neue Schritte gehen. Dies geschieht mit Hilfe der Clownerie: Humorvoller Umgang mit der inneren Kritikerin – sich und anderen in Achtsamkeit und Wertschätzung begegnen und neue Handlungsstrategien erlernen – mit Musik, Bewegung und Atemübungen Stimmungen positiv verändern – Positives für zu Hause verankern, damit eine Langzeitwirkung erhalten bleibt. Das Seminarangebot ist speziell für Frauen und orientiert sich an der körperlichen Befindlichkeit der Teilnehmerinnen. Wichtig ist eine Offenheit, sich selbst und anderen auf vielleicht ungewohnte Art und Weise zu begegnen.

**Beginn:** Freitag, 26. Juni (14.30 Uhr)

**Ende:** Samstag, 27. Juni (15.00 Uhr)

**Leitung:** clownin fäustchen (Ute Faust, Sozialarbeiterin)

**Kosten:** 42 Euro (inkl. Material)

## YOGA FÜR RHEUMAKRANKE MENSCHEN

Nr. 2020-07-03 A (Bad Kreuznach)

Yoga ist eine ganzheitliche Methode, um Körper, Seele und Geist in Einklang zu bringen. Es ist eine harmonische Verbindung von Atmung, Bewegung und Konzentration. Die



Übungen schulen die Aufmerksamkeit und Achtsamkeit gegenüber dem eigenen Körper. So können die Teilnehmer besser erkennen, was ihnen gut tut, und die Methode hat auf Dauer eine gesundheitsfördernde Wirkung.

**Beginn:** Freitag, 3. Juli (15.00 Uhr)

**Ende:** Samstag, 4. Juli (16.00 Uhr)

**Leitung:** Roswitha Ananda Klee, Dipl.-Sozialpädagogin und Yoga-Lehrerin

Kosten: 37 Euro

### FEEDBACK – Hilfreiche Rückmeldungen geben und bekommen

Nr. 2020-07-10 EM (Bad Kreuznach)

Selbst wenn wir uns dessen gar nicht bewusst sind – wir geben im Alltag und bei der Zusammenarbeit im Vorstand ständig Rückmeldungen zum Verhalten der anderen. Das kann ein Lächeln sein, die zusammengezogenen Augenbrauen oder auch eine ausgesprochene Kritik. Oft merken wir aber, dass unser Gegenüber es anders aufnimmt, als wir es erwartet hatten: Kritik wird abgeblockt oder jemand ist beleidigt, ein Lob wird als peinlich empfunden oder abgetan.

Auf dem Seminar wollen wir uns mit der Frage beschäftigen, woran das liegen könnte und was Rückmeldung so kompliziert macht, und vor allem mit den „Spielregeln“ für ein gelungenes, wertschätzendes Feedback, das den anderen nicht verletzt. Auch die andere Seite wird beachtet: Wie fühlen wir uns, wenn wir gelobt oder kritisiert werden? Welche Hilfestellungen gibt es, um damit besser umgehen zu können?

**Beginn:** Freitag, 10. Juli (14.30 Uhr)

**Ende:** Samstag, 11. Juli (15.30 Uhr)

**Leitung:** Andrea Feldhaus, Dipl.-Pädagogin  
Teilnahme für ehrenamtliche Mitarbeiter/innen kostenfrei

### HAUS UND HOF DER KREATIVEN MÖGLICHKEITEN

Nr. 2020-07-17 A (Mainz)

In diesem Seminar haben Sie die Gelegenheit, „Haus und Hof der kreativen Möglichkeiten“ in Mainz kennenzulernen. Jutta Gebhardt-Schmahl öffnet die Tür zum Kreativhof. In diesem idyllischen Ambiente kön-

nen Menschen dem Rheuma-Alltag entfliehen und sich künstlerisch entfalten. Sie können entspannt einen Einblick gewinnen, wie preiswertes kreatives Arbeiten mit wenig Aufwand möglich ist. Sie erhalten hilfreiche Tipps zum Umgang mit verschiedenen Materialien, können viel ausprobieren und neue Ideen sammeln.

**Beginn:** Freitag, 17. Juli (15.00 Uhr)

**Ende:** Samstag, 18. Juli (15.00 Uhr)

**Leitung:** Jutta Gebhardt-Schmahl

**Kosten:** 42 Euro (inkl. Materialkosten)

**Ort:** Das Seminar findet im Kreativhof Mainz-Bretzenheim statt; Übernachtung im Hotel INNdependence Mainz

### FELDENKRAIS FÜR RHEUMAKRANKE – Bewusstheit durch Bewegung

Nr. 2020-07-25 A (Bad Kreuznach)

Die Feldenkrais-Methode wurde von Moshé Feldenkrais entwickelt. Dabei führen die Teilnehmer einfache Bewegungen aus, die ihnen durch Erspüren und Bewusstmachen nach und nach neue Bewegungen erlauben. Durch die wiederholte Verknüpfung von Denken, Fühlen und Handeln entsteht „Bewusstheit durch Bewegung“. Die Methode ist für Menschen geeignet, die ihre eigene Beweglichkeit verbessern möchten. Für alte und junge Menschen, mit Einschränkungen oder Behinderungen oder nicht, für Menschen, die unter Anspannungen, Schlafstörungen oder Schmerzen leiden – für alle, die einen neuen Weg suchen, mit ihrem Körper beschwerdefreier umzugehen.

**Beginn:** Samstag, 25. Juli (14.30 Uhr)

**Ende:** Sonntag, 26. Juli (15.30 Uhr)

**Leitung:** Christine Lißmann, Heilpraktikerin und Feldenkrais-Lehrerin

**Kosten:** 37 Euro

### WENN DAS DIE LÖSUNG IST, WILL ICH MEIN PROBLEM ZURÜCK! – Der Umgang mit dem inneren Schweinehund

Nr. 2020-08-07 A (Bad Kreuznach)

Gute Vorsätze, tolle Tipps aus der Reha, zu Hause dann schnell wieder im alten Trott: Wer kennt das nicht? Die Vorsätze gehen verloren, der innere Schweinehund beißt sich

fest. In diesem Seminar wollen wir diesen Schweinehund liebevoll umarmen und vor die Haustür setzen, damit wir unsere Vorhaben umsetzen können. Mit Hilfe der Clownrie wollen wir

- die Machenschaften des inneren Schweinehunds durchschauen,
- die eigene Motivation erspüren und realistische Ziele erarbeiten lernen (dem kleinen Übeltäter das Futter entziehen),
- uns und anderen in Achtsamkeit und Wertschätzung begegnen und neue Handlungsstrategien im Umgang mit dem inneren Schweinehund erlernen,
- mit Musik und Bewegung Stimmungen positiv beeinflussen,
- Positives für zu Hause verankern, damit eine Langzeitwirkung erhalten bleibt.

**Beginn:** Freitag, 7. August (14.30 Uhr)

**Ende:** Samstag, 8. August (15.00 Uhr)

**Leitung:** clownin fäustchen (Ute Faust, Sozialarbeiterin)

**Kosten:** 42 Euro (inkl. Material)



## Zu den Kursen der Patientenschulung

In diesen erkrankungsspezifischen Kursen lernen Patienten mit rheumatoider Arthritis (April) bzw. Osteoporose (Juni) mehr über ihre Erkrankung und können so aktiv mit ihr umgehen. Das Mitwirken an der Therapie wirkt sich positiv auf die Krankheitsbewältigung aus. Das Schulungsteam des Acura Rheumazentrums ist mit der Erkrankung seit langem vertraut und speziell geschult. Das Programm und die Inhalte sind an den Erfahrungen und Vorkenntnissen der Teilnehmer orientiert. Anmelden können sich Mitglieder und Nichtmitglieder mit einer gesicherten Diagnose.

Fortsetzung von Seite 5

→ **Übernachtung im Preis enthalten:** Der Kostenanteil, den ein Teilnehmer für eine Schulung oder ein Seminar zahlt, schließt auch die Unterkunft und Verpflegung im Hotel ein.

Dass die Kurse kostengünstig angeboten werden können, ist neben der Organisation durch den Landesverband auch einigen Förderern zu verdanken. Die Seminare und Patientenschulungen der Rheuma-Liga Rheinland-Pfalz werden finanziell unterstützt durch die Aktion Mensch, die Deutsche Rentenversicherung Bund und die GKV Selbsthilfe-Förderung.

**Anmeldung:** Wenn Sie an einem Seminar oder einer Patientenschulung teilnehmen möchten, wenden Sie sich bitte an die Geschäftsstelle des Landesverbandes (Anschrift s. Impressum auf Seite 8, E-Mail: [seminare@rheuma-liga-rlp.de](mailto:seminare@rheuma-liga-rlp.de)). Die Plätze werden in der Reihenfolge der Anmeldung vergeben.

**Absagen:** Ihre Anmeldung zu einem Seminar/einer Schulung ist verbindlich. Bei kurzfristigen Absagen (weniger als eine Woche

vor Beginn) müssen wir Ihnen die entstehenden Kosten in Rechnung stellen.

**Ort:** Die Veranstaltungen finden, wenn nicht anders angegeben, im Caravelle Hotel im Park (Weinkauffstraße 1, 55543 Bad Kreuznach) statt.

**Zahlung auch per Bankeinzug:** Der Eigenanteil, den die Teilnehmer/-innen eines Seminars entrichten (s. „Kosten“ bei den Seminarbeschreibungen), können Sie bequem per Bankeinzug zahlen. Dazu erteilen Sie dem Landesverband einfach bei Ihrer Anmeldung ein Lastschriftmandat. Sie haben aber auch weiterhin die Möglichkeit, diesen Eigenanteil mit einer Überweisung zu zahlen.

#### INFORMATIONEN

Alle Seminare der Rheuma-Liga Rheinland-Pfalz finden Sie auch auf unseren Internet-Seiten: [www.rheumaliga-rlp.de](http://www.rheumaliga-rlp.de) > „Therapie und Hilfe“.

#### WEITERE AUSKÜNFTE

erhalten Sie beim Landesverband Rheinland-Pfalz der Deutschen Rheuma-Liga, Frau Spieß, Telefon 0671 8340453.

## Hannelore Ermert verstorben

**BETZDORF.** Am 29. November ist die langjährige Vorsitzende der örtlichen Arbeitsgemeinschaft Betzdorf, Hannelore Ermert, nach längerer Krankheit verstorben. Sie war seit der Gründung der Arbeitsgemeinschaft vor mehr als 40 Jahren aktiv für andere rheumakranke Menschen tätig, davon 14 Jahre als Vorsitzende.

Die Rheuma-Liga war ihr eine Herzensangelegenheit, für die sie sich mit viel ehrenamtlichem Engagement und großem zeitlichen Aufwand eingesetzt hat. Der Vorstand und alle Mitglieder der öAG Betzdorf sind Hannelore Ermert zu großem Dank verpflichtet. Wir werden sie nicht vergessen und ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

### Basis-Lastschriftmandat

**Deutsche Rheuma-Liga – Landesverband Rheinland-Pfalz e.V. –**  
Gläubiger-Identifikationsnummer DE03ZZZ00000116606

Mandatsreferenz (Ihre Mitglieds-Nr.): \_\_\_\_\_

### SEPA-Lastschriftmandat

Ich/Wir ermächtige(n) die Deutsche Rheuma-Liga, LV Rheinland-Pfalz e.V., Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise(n) ich/wir mein/unser Kreditinstitut an, die von der Deutschen Rheuma-Liga auf das Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann/Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Vorname und Name (Kontoinhaber): \_\_\_\_\_

Straße und Hausnummer: \_\_\_\_\_

Postleitzahl und Ort: \_\_\_\_\_

Kreditinstitut (Name der Bank): \_\_\_\_\_

IBAN:     |     |     |     |     |

Dieses Lastschriftmandat gilt für das Mitglied (Vorname und Name):  
– nur ergänzen, falls das Mitglied nicht der Kontoinhaber ist –

Ort/Datum/Unterschrift des Kontoinhabers: \_\_\_\_\_

## AUS DEN ÖRTLICHEN ARBEITSGEMEINSCHAFTEN

# Advents- und Weihnachtsfeiern

**Das Jahr 2019 haben zahlreiche örtliche Arbeitsgemeinschaften mit einer Advents- oder Weihnachtsfeier ausklingen lassen. Bei solchen Anlässen kommen meist viele Mitglieder zusammen – auch die, die aus gesundheitlichen Gründen an anderen Aktivitäten nicht oder nur selten teilnehmen können.**

**MONTABAUER.** Zu der Adventsfeier der öAG Montabaur am 30. November kamen mehr als 60 Mitglieder, die zunächst eine besinnliche Erzählung zur Einstimmung hörten. Kerzen wurden angezündet, und der Vorstand der Arbeitsgemeinschaft sang ein weihnachtliches Lied. Auch ein Engel fand sich ein und trug eine Geschichte vor. Die beleuchtete Krippe und die liebevoll gebastelte Tischdekoration trugen zur festlichen Stimmung bei. Norbert Hering spielte auf dem Akkordeon Weihnachtslieder zum Zuhören und Mitsingen. Dann ließen sich alle Kaffee und Kuchen schmecken und unterhielten sich angeregt.



Die Feier in Montabaur

**NEUWIED.** Gut 50 Mitglieder nahmen an der Feier der Neuwieder Arbeitsgemeinschaft teil, die ebenfalls am 30.11. stattfand. Für die Veranstaltung im festlich geschmückten Saal des Gasthauses Zum Annemie hatte der Vorstand ein kleines Programm vorbereitet. So wurden nicht nur Weihnachtslieder gesungen, sondern auch das Gedicht von den vier Kerzen am Adventskranz vorgelesen und zugleich in



Die Kerzen in Neuwied

Szene gesetzt. Jeder Gast erhielt ein dekoriertes Teelicht und ein kleines Präsent. Dann folgte eine amüsante Geschichte vom Christbaumständer, der ein seltsames Eigenleben entwickelte. Beim abschließenden Abendessen dankten die Teilnehmer dem Vorstandsteam für diese gelungene Feier.

**DIEZ.** Die Weihnachtsfeier der öAG Diez am 12. Dezember war zugleich Anlass für eine Ehrung: Gisela Hinz ist seit 20 Jahren Mitglied der Rheuma-Liga. Der 1. Vorsitzende Norbert Diehlmann und Rechnungsführerin Erika Dannowski gratulierten ihr herzlich. Nach dem gemeinsamen Essen sangen die Anwesenden Weihnachtslieder. Sigrid Eimer, Ursula Renz und Erika Dannowski trugen freudige oder auch nachdenkliche Geschichten vor. Therapeutin Carola Beysel sorgte mit einigen Übungen für Bewegung. Zudem erhielten Mitglieder, die sich besonders engagiert hatten, an diesem Abend Geschenke. Norbert Diehlmann dankte



Ehrung in Diez (v.l.): Norbert Diehlmann, Gisela Hinz und Erika Dannowski

dabei auch dem „Weihnachtsengel“ Erika Dannowski für die Vorbereitung der Feier.

**KIRN.** Am 13. Dezember fand die Jahresabschlussfeier der Kirner Arbeitsgemeinschaft statt. Die Mitglieder genossen einen stimmungsvollen und gemütlichen Abend bei einem guten Essen. Für weihnachtliche Klänge sorgte der Mandolinerverein Hennweiler, und auch einige kleine Vorträge erfreuten die Gäste. An diesem Tag ehrte die öAG Kirn auch zwei Mitglieder, die der Rheuma-Liga schon lange angehören: Karin Fritz-Köhl (im Bild links, 25 Jahre Mitglied) und Hannelore Voigt (rechts), die seit 35 Jahren dabei ist.



Die in Kirn Geehrten

**KUSEL.** Hoher Besuch bei der Weihnachtsfeier der öAG Kusel am 14. Dezember: Die „Kuseline“ 2019/2020, Clara de Oliveira Seyler, nahm nicht nur an der Veranstaltung teil, sondern sang auch für die Gäste, begleitet von Lena am Keyboard. Die Kuseline wird, ähnlich wie eine Weinkönigin, jährlich gewählt und repräsentiert Kusel bei besonderen Anlässen. Auch Pauline (Querflöte) und Marcel (Keyboard) sorgten für eine →



Fortsetzung von Seite 7



Impressionen von der Kuseler Feier

→ festliche Einstimmung auf das Weihnachtsfest. Bei Kaffee und Kuchen war bis zum Ausklang der Feier auch viel Zeit für gute Gespräche.

**HILLESHEIM.** Bei der Feier der öAG Hillesheim war auch der Nikolaus zu Gast: Er ehrte am 13. Dezember mehrere Mitglieder für ihre langjährige Treue. Den Abend im Hotel Schröder in Niederrehe eröffnete der 1. Vorsitzende Hermann Josef Schmitz. Dann wurde das Essen serviert, anschließend hörten die Gäste einige vorweihnachtliche Vorträge und sangen gemeinsam. Die Ehrungen für 10, 20, 25 und 30 Jahre Mitgliedschaft überreichte Vorstandsmitglied Martina Follmann-Mertes. Großen Applaus erhielten Hermann Fink und Hermann Josef Schmitz, die seit 30 Jahren dabei sind. Eine besondere Auszeichnung übergab der 2. Vorsitzende Klaus Brand: Für 25 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit erhielt Hermann Josef Schmitz eine Urkunde und ein Präsent der Rheuma-Liga.



Der Nikolaus bei den Hillesheimern

## Herzlichen Glückwunsch!

**BERNKASTEL-KUES.** Seinen 100. Geburtstag konnte Stephan Kappes aus Zeltingen-Rachtig im Dezember feiern. Er ist damit das älteste Mitglied des Landesverbandes. 1991 wurde er Mitglied der Rheuma-Liga, deshalb ehrte ihn seine örtliche Arbeitsgemeinschaft Bernkastel-Kues 2016 für 25 Jahre Mitgliedschaft. Bis vor wenigen Jahren hat er



Stephan Kappes

regelmäßig am Funktionstraining teilgenommen. Über die Glückwünsche der Rheuma-Liga zu seinem runden Geburtstag freute er sich besonders, da er gern an die schöne Zeit in dieser Gemeinschaft denkt. Wir wünschen Stephan Kappes auch weiterhin möglichst viel Gesundheit und Freude am Leben.



Die öAG Kastellaun in St. Wendel

**KASTELLAUN.** Zum Weihnachtsmarkt in St. Wendel im Saarland fuhren fast 70 Mitglieder der öAG Kastellaun am 10. Dezember. An diesem Tag war es kalt, aber trocken, sodass die Teilnehmer gemütlich über den Marktplatz schlendern konnten. Einige machten Einkäufe, die meisten erfreuten sich an der Vielfalt kulinarischer Genüsse. Nicht weit entfernt galt es den Mittelaltermarkt zu erkunden, wo es ebenfalls viel zu sehen und zu probieren gab. Die Reisenden waren begeistert und dankten Organisatorin Karin Geis für diesen schönen Tag.

**IDAR-OBERSSTEIN.** Die Weihnachtsfeier der öAG Idar-Oberstein fand am 1. Dezember in Veitsrodt statt. Beim Büffet hieß die 1. Vorsitzende Ursula Musahl die etwa 100 Mitglieder und Gäste willkommen. Nach dem gemütlichen und schmackhaften Essen ehrte die öAG mehrere Mitglieder für ihre langjährige

Zugehörigkeit zur Rheuma-Liga. Mit Geschichten und Gedichten, die von einigen Teilnehmern vorgetragen wurden, und einem geselligen Beisammensein ging die Feier zu Ende. ←



Feier der öAG Idar-Oberstein

### IMPRESSUM

**Herausgeber:**

Deutsche Rheuma-Liga,  
Landesverband Rheinland-Pfalz e.V.  
Schloßstraße 1  
55543 Bad Kreuznach  
Telefon 0671 83404-50  
Fax 0671 83404-60

**Bankverbindung/IBAN:**

DE05 5609 0000 0002 0635 82  
Volksbank Rhein-Nahe-Hunsrück eG  
www.rheuma-liga-rlp.de  
E-Mail: info@rheuma-liga-rlp.de

**Verantwortlich für den Inhalt:**

Margit Schmalhofer (Geschäftsführerin)

**Redaktion:** Christian Feldhaus

**Auflage:** 17.500